

## **PO-1.1 Revisionspflichtige Nachblutungen nach Schilddrüsenoperationen**

C. Wicke<sup>1</sup>, A. Trupka<sup>1</sup>

<sup>1</sup>Klinikum Starnberg

### **Zielsetzung:**

Nachblutungen nach Schilddrüsenoperationen sind eine vital bedrohliche Komplikation. Sie treten mit einer Häufigkeit von bis zu 4% auf. Vor dem Hintergrund immer kürzer werdender stationärer Verweildauer und der Diskussion um ambulant mögliche Operationen wurden Symptomatik, Zeitpunkt und Risikofaktoren der Nachblutung nach Schilddrüsenoperationen analysiert.

### **Methodik:**

In dieser retrospektiven Analyse wurden alle revisionspflichtigen Nachblutungen und Hämatome im Zeitraum 01/2005 bis 12/2012 an einem Referenzzentrum für Schild- und Nebenschilddrüsenchirurgie ausgewertet.

### **Ergebnis:**

Es wurden 27 revisionspflichtige Nachblutungen und Hämatome (19 Frauen, 8 Männer) nach insgesamt 3190 Eingriffen beobachtet - entsprechend einer Komplikationsrate von 0,85%. Führende klinische Symptome waren zervikale Schwellung, Druckgefühl und Luftnot. Die Fördermenge über die Redondrainagen war nur bei 11/27 (40%) der Patienten auffällig. 67% der Nachblutungen traten innerhalb von 8 Stunden postoperativ auf, 89% innerhalb von 24 Stunden und 11% (n=3) wurden später als 24 Stunden beobachtet. Es handelte sich hierbei um verzögert aufgetretene Hämatome ohne akute Beeinträchtigung der Patienten (2., 5. bzw. 7. postoperativer Tag). Das Blutungsrisiko war unabhängig von Geschlecht, Alter, Schilddrüsenpathologie und Ausdehnung des Eingriffs.

### **Schlussfolgerung:**

An erfahrenen Zentren kann eine Nachblutungsrate von unter 1% umgesetzt werden. Redondrainagen zeigen die Nachblutung nicht zuverlässig an. Bei jedem klinischen Verdacht auf eine Nachblutung ist die sofortige operative Revision indiziert. Eine postoperative stationäre Überwachung nach Schilddrüsenoperationen ist für mindestens 24 Stunden zu fordern, da 90% der Nachblutungen innerhalb dieses Zeitraumes auftreten und bei verzögerter Therapie eine vitale Bedrohung entsteht.